

10.12.2015 – 09:02 Uhr

Eine neue Waffe im Kampf gegen Cyber-Kriminelle

Amsterdam (ots/PRNewswire) -

Bei der fortlaufenden Abwehr von Cyber-Angrifern steht Organisationen ab sofort eine neue Waffe zur Verfügung: eine Plattform, mit deren Hilfe Threat-Analysten Cyber-Informationen zu Bedrohungen sammeln, teilen und zielführend einsetzen können

Der bisherige Plan zur Abwehr von Cyber-Angriffen durch Unternehmen ist in erster Linie als reaktiv einzustufen: die eigene IT-Infrastruktur wird genau überwacht, um Angriffe abzuwehren, sobald sie auftreten. EclecticIQ will dies nun ändern. Um künftig präventiv handeln, Angriffe erkennen oder vorhersagen und ihr potenzielles Ausmaß begreifen zu können, benötigen Analysten ein besseres Verständnis der grundsätzlichen Bedrohungslage.

Dieses in Amsterdam ansässige Startup hat ein Toolkit für Threat-Analysten entwickelt, mit dessen Hilfe sie nicht nur die Sammlung von Informationen, sondern auch die Weitergabe an vertrauenswürdige Kollegen in- und außerhalb der Organisation verbessern können. Auf diesem Weg regen sich beide Seiten dazu an, größere Eigeninitiative zu zeigen. Das vergangene Jahr über hat EclecticIQ mit Finanzinstituten und Sicherheitsorganisationen wie etwa der NATO NCIA am Feintuning dieser Software gearbeitet. Fortan wird sie weltweit erhältlich sein.

Die wachsende Zahl von Cyber-Bedrohungen und Sicherheitsverstößen ist besorgniserregend: PWC meldete 2014 nahezu 43 Millionen Sicherheitsvorfälle, was gegenüber 2013 einer Steigerung von 48 % entspricht. Die Bedrohung geht nicht länger von einem "Einzelhacker" aus, sondern vielmehr von gut aufeinander abgestimmten Verbrechersyndikaten und sonstigen feindlichen Gruppen, die es auf private Daten, geistiges Eigentum und finanzielle Vorteile abgesehen haben. Und im Jahr 2016 wird ein neues Gesetz zur Sanktionierung von Datenverstößen in Kraft treten, was bedeutet, dass Unternehmen, die einer Sicherheitsverletzung zum Opfer gefallen sind, aus diesem Grund möglicherweise weitere Konsequenzen zu befürchten haben.

EclecticIQ-CEO Joep Gommers erläutert: "Die Cyber-Sicherheit hat sich zu einem weitverbreiteten Anliegen entwickelt. Endlich sind Cyber-Bedrohungen in strategischer Hinsicht auch für Vorstände und Führungskräfte von Belang. Unsere Technologien unterstützen Organisationen bei der rascheren Einführung einer Cyber-Threat-Informationspraxis und bieten ihnen die Möglichkeit, die Kontrolle über ihre Cyber-Sicherheit zurückzugewinnen."

Threat-Analysten müssen Cyber-Informationen aus einer Vielzahl von Quellen sammeln, um sich ein Bild der allgemeinen Bedrohungslage machen zu können. Die schiere Menge an verfügbaren Informationen erschwert jedoch die Analyse und Priorisierung. Die Threat Intelligence Plattform von EclecticIQ sammelt Informationen aus vertrauenswürdigen Quellen und eröffnet Analysten die Möglichkeit, Informationen zu teilen, sich auf eine umfassendere Analyse zu konzentrieren und so die Kontrolle zurückzugewinnen.

Informationen zu EclecticIQ

EclecticIQ ist ein Privatunternehmen mit Firmensitz im niederländischen Amsterdam und einer Niederlassung in London. Als Gewinner des EU IPACSO Cyber Security Award 2015 und Partner des NATO NCI Agency Security Incubator besteht die Aufgabe von EclecticIQ in der Wiederherstellung eines Gleichgewichts im Kampf gegen Cyber-Widersacher.

Für nähere Informationen: <https://www.eclecticiq.com/>

Kontakt:

Martin Voorzanger, martin@eclecticiq.com, +31207371063

Pressekit: <https://tresor.it/s#lq9LMknRTjZOmETse2zLXA>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100059054/100781688> abgerufen werden.